

Musikpassagen

Glamour und Interaktion –

Der Saxofonist und Entertainer Alabaster dePlume

Von Frank Sawatzki

Sendung am 29.09.2022 / 20:05 – 21:00 Uhr

Redaktion: Dr. Anette Sidhu-Ingenhoff

Produktion: SWR 2022

SWR2 Musikpassagen können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter www.SWR2.de
und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt.
Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen
Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR2 App für Android und iOS

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder
zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang
zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren,
offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen
...

Kostenlos herunterladen: www.swr2.de/app

Musik 1:**Alabaster dePlume: „Visit Croatia“**

Track 1 auf Album „To Cy & Lee, Instrumentals Vol.1“

Label: International Anthem, kein LC, EAN: 603784912295

Komponist: Alabaster De Plume

(Spieldauer: 4.53)

Saxofonintro 11 Sekunden spielen, dann kurz runterfahren für die Ansage und danach wieder hochfahren

Autor-Sprecher Anmoderation:

Heute: Glamour und Interaktion – Der Saxophonist und Entertainer Alabaster dePlume

Am Mikrofon: Frank Sawatzki

Musik 1:

bis zum Ende weiterspielen

Hintergrundmusik 1a:**Alabaster dePlume: „What's Missing“**

Track 2 auf Album „To Cy & Lee, Instrumentals Vol.1“

Label: International Anthem, kein LC, EAN: 603784912295

Komponist: Alabaster De Plume

(Spieldauer: 5.05)

Leise als Hintergrund komplett unter O-Ton 1, Autor-Sprecher 1 und O-Ton 2 laufen lassen

O-Ton 1:**„People invent the great things ...“**

Die Leute erfinden großartige Dinge. Diese Dinge haben nur darauf gewartet, eines Tages unter uns zu sein. Wir sollten das möglich machen.

... let us allow it to happen

(0.15)

Autor-Sprecher 1:

Wenn Alabaster dePlume von diesen großartigen Dingen spricht, hat er auch die Musik im Sinn, die er mit wechselnden Mitstreitern live und auf Platte spielt. Der Brite - Bandleader, Saxofonist, Sänger und Dichter - erlangte mit seinen Auftritten eine gewisse Berühmtheit in der Clubszene in London. Er trommelt zu seinen Live-Sessions immer wieder neue Musikerinnen und Musiker mit unterschiedlichem Können und Hintergrund zusammen. Der Künstler weiß um den Glamour, den er auf die Bühne bringen kann: ein hippiesker Entertainer, der mit seinem Publikum eine kollektive Form der Selbstermächtigung probt. Seine Auftritte sind gepflastert mit Slogans, die universelle Botschaften beinhalten: „Be Nice To People“, „Go Forward In The Courage Of Your Love“ oder „Don't Forget You're Precious“. Ist das jetzt ein cooler Träumer, ein vom Humanismus Beseelter oder der Vorsprecher einer Generation, deren Angehörige sich endlich einmal einander das Herz ausschütten wollen? Im Zweifel einer, der eine Ode an die Freude formuliert. (1.17)

O-Ton 2:

„One Of The fundamental things that it is really about is the discipline of prioritising joy...“

Priorität hat für mich die Freude am Musikmachen. Wenn wir im Studio arbeiten, sind wir normalerweise versucht, die Sache sehr ernst zu nehmen, dass alles auch richtig und korrekt läuft. Damit wir Erfolg haben. Das Gegenteil ist richtig!

„... that we have to do correctly and successfully, the opposite is true“
(0.30)

Musik 2:

Alabaster dePlume: „The World is Mine“

Track 4 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC, EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(Spieldauer: 3.53)

Musik 2a:

Alabaster dePlume: „Now (The Stars Are Lit)“

Track 10 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC, EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

1.50 Minuten spielen, dann runterfahren und leise unter Sprecher und O-Ton weiterlaufen lassen – bis zu Musik 3

Autor-Sprecher 2:

Eine Aura umgibt den Künstler, der vor 41 Jahren in Manchester geboren wurde und längst in London auch musikalisch zu Hause ist. Alabaster dePlume ist der sanfte Zeremonienmeister eines Spontankunstwerkes, in dem er mit Publikum und Band fortwährend interagiert. Das passiert live und setzt sich bis in die Studioaufnahmen fort. Einen Eindruck davon geben die Songs auf seinem im April erschienenen Album „Gold“, die Alabaster dePlume im Londoner Total Refreshment Centre einspielte – geprobt wurde absichtlich so gut wie gar nicht, Alabaster dePlume entwickelte die Songs mit den 20 Musikerinnen und Musikern erst einmal in Sessions. 17 Stunden hatte der Bandchef nachher aufgezeichnet, daraus montierte er die intensivsten Momente zu Songs zusammen. Zur Auflockerung hatte er mit den Bandmitgliedern vor den Aufnahmen kleine Spiele gemacht und sie ausdrücklich dazu eingeladen, ihre Vorstellungen und Stimmungen in die Sessions zu bringen.

(1.07)

O-Ton 3:

„You show me what my songs are like...“

Du zeigst mir, was meine Songs sind und wofür es auf dem Album geht. Ich möchte nicht, dass irgendjemand das macht, sondern genau *du*. Du interpretierst die Musik, wie du sie fühlst. Im Zweifelsfall: Spiele einfach etwas, auf das ich nicht vorbereitet war.

„... **Make sure you play something that I'm not ready for.**“

(0.25)

Musik 3:

Alabaster dePlume: „Again“

Track 11 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC; EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume „and the musicians present“ (laut Booklet)

(Spieldauer 3.15)

Autor-Sprecher 3:

Im Song „Again“ nimmt der Sänger und Perkussionist Falle Nioke die Rolle des musikalischen Ausreißers ein, wenn er plötzlich seine Stimme aus dem Chor heraus erhebt.

(0.13)

O-Ton 4:

„At some point he just starts to lead the voices...“

In diesem Moment übernimmt er den Lead-Gesang, mit Worten, die ihm seine Gefühle schenken. Genau das hatte ich mir von den Musikern gewünscht. Wenn das heißt, dass in einem Song jemand singt, den ich eigentlich als Instrumentalisten gesehen habe, dann soll genau *das* passieren. Und was Falle Nioke daraus gemacht hat, ist einfach schön.

.... **What he made was beautiful.“**

(0.30)

Musik 4:

Alabaster dePlume: „Visitors YT15 - Krupp Steel Condition Pivot“

Track 17 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC; EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(nach 2.24 runterblenden und leise unter Sprecher 4 weiterlaufen lassen)

Autor-Sprecher 4

So aus sich herauszugehen und in der Kunst einen Weg zu finden, die eigenen Ängste und Unsicherheiten zu überwinden, musste Alabaster dePlume, der eigentlich Gus

Fairbairn heißt, auch erst lernen. Als Teenager gehörte er eine Zeitlang einer Gruppe von Jugendlichen an, die sich der Kommunikation mit der Außenwelt verweigerte. Der Rausschmiss aus der Gruppe setzte einen Schlusspunkt hinter diese Phase, Fairbairn begann, sein Nachdenken über das, was zwischen Menschen passiert, auf die Bühnen von Poetry-Slams und Open-Mic-Nights zu bringen. Er spielte Gitarre auf der Straße, griff zum Saxophon in ersten Kneipenauftritten. Er bahnte sich seinen Weg als Autodidakt, der spürte, dass das Tor zur Selbstfindung in der Musik liegen würde.

(0.53)

Musik 5:

Alabaster dePlume: „A Gente Acaba“

Track 1 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC; EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(Spieldauer: 2.45)

Musik 5a:

Alabaster dePlume: „The Sound Of My Feet On This Earth Is A Song To Your Spirit “

Track 5 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC; EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(ca. 1.30 leise unter Autor-Sprecher 5 und O-Ton 5 laufen lassen, bis Musik 6)

Autor-Sprecher 5:

Die Geschichte Alabaster DePlumes liest sich wie eine Sammlung von Erfahrungsschritten, die allesamt Einfluss auf seinen musikalischen Stil ausüben durften. Durch seine Arbeit in der Wohltätigkeitsorganisation „Ordinary Lifestyles“ in Manchester lernte er Menschen mit Handicap kennen und ging mit ihnen auf Suche nach einem Umfeld, in dem sie so akzeptiert werden, wie sie sind. In den Begegnungen mit Cy und Lee, denen Alabaster dePlume 2020 sein Instrumentalalbum widmen sollte, wurden die Melodien geboren, die seinen Songs solch' eine Wärme und Strahlkraft verliehen.

(0.42)

O-Ton 5:

„They played a bit of music and they were into music...

Cy und Lee machten schon vorher ein bisschen Musik, sie interessierten sich auch für Musik, aber ihr Interesse wurde größer, als sie anfangen, mit mir rumzuhängen. Wir haben ihre Freunde oder einen Pub besucht, Musik-Sessions gemacht und Öl-Bilder gemalt. Zwischendurch haben wir gesungen, wenn wir im Auto gefahren sind. Das hörte sich etwa so an... (*O-Ton Gesang einblenden*) Einige dieser Melodien hallten nach, ich erinnerte mich an sie. Ihre Energie bezogen die Melodien ganz sicher aus der Arbeit mit Cy & Lee...
... working with Cy & Lee.“ (0.40)

(In der Mitte des O-Tons, hinter „Das hörte sich etwa so an“, singt er eine Melodie, die stellen wir frei)

Musik 6:

Alabaster dePlume: „Turpentine“

Track 10 auf Album „To Cy & Lee, Instrumentals Vol.1“

Label: International Anthem, kein LC, EAN: 603784912295

Komponist: Alabaster De Plume

(Spieldauer: 2.26)

O-Ton 6:

„Cy is full of great energy and pride, he is an artist...

... Cy ist voller Energie und Stolz, er ist ein Künstler und entscheidet über die Verhältnisse in einem Raum, und wenn er tanzen möchte, dann tanzt er. Er ist ein großer Chef, ein sehr cooler Typ. Lee ist ganz groß darin, Unfug zu machen. Wir dachten zuerst, dass er schüchtern ist, aber Lee hatte seine Identität als Troublemaker gefunden, er brauchte nur Hilfe...

... one who causes trouble, he just needed to be supported.“ (0.38)

Musik 7:

Alabaster dePlume: „Song Of The Foundling“

Track 3 auf Album „To Cy & Lee, Instrumentals Vol.1“

Label: International Anthem, kein LC, EAN: 603784912295

Komponist: Alabaster dePlume

(Spieldauer: 2.55, überblenden in Musik 7a)

Musik 7a:

Alabaster dePlume: „Visitors XT8B – Oak“

Track 14 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC

EAN 789993991617

Komponist: Alabaster De Plume

nach **1.10 ausblenden**

Autor-Sprecher 6:

„To Cy & Lee“ ist eine große Liebeserklärung an diese Begegnungen geworden, eine Sammlung von Songs, in denen Alabaster dePlume musikalische Verbindungen im Instrumentalsound findet. Worte benötigte diese Stimmungsmusik keine, befand der Künstler. Die Aufnahmen für das Album mit dem pastellenen Blumencover, die über mehrere Jahre an verschiedenen Orten entstanden und auf dem viel beachteten Chicagoer Label International Anthem schließlich veröffentlicht wurden, machten Alabaster dePlume erstmals einem größeren Publikum bekannt. (0.43)

Musik 8:

Alabaster dePlume: „People What's The Difference“

Track 13 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC, EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(Spieldauer: 3.21)

Musik 8a:

Alabaster dePlume: „I'm Gonna Say Seven“

Track 6 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC, EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(ca. 1.10 leise unter Autor-Sprecher 7 laufen lassen, bis Musik 9)

Autor-Sprecher 7:

Das, was Alabaster dePlume aus seiner eigenen Geschichte mitgenommen hat, gibt er ans Publikum weiter. Wenn er auftritt, hat das auch etwas von einem sozialen Experiment, in dem alle Anwesenden und alle Unwägbarkeiten ausdrücklich miteinbezogen werden, der Künstler probt mit dem Publikum kollektive Befreiungs- und Selbstermächtigungsübungen. Er umhegt die Fan-Gemeinde wie ein bis in die Haarspitzen elektrisierter Beat-Poet. „You're doing very well“ teilt er dem Publikum mit. „So are you“, ruft jemand zurück. Diese Atmosphäre des Come together schaffe erst den gemeinsamen Raum für das Spiel mit der Band, so Alabaster dePlume. Wenn man Musiker und Musikerinnen zusammenbringe, die weder die Musik noch einander kennen, wünsche er sich einen Ort, der von Liebe erfüllt sei. Der Künstler macht den Anfang, wenn er ein Loblied auf die Liebe singt, in dem er verspricht, sich nackt zu machen wie Wasser. (1.07)

Musik 9:

Alabaster dePlume: „I Will Not Be Safe“

Track 16 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC, EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(Spieldauer: 2.17)

Autor-Sprecher 8:

Eine Bitte hat einen festen Platz im Live-Repertoire: Be nice to people. Das ist auch der Titel eines seiner schönsten Songs, im Video gibt der Saxofonist im Leopardenkostüm den Anführer einer Gang von Kindern, die mit Pappinstrumenten jammen und auf Styroporköpfe hauen. Die dahingesummte Melodie aber verleiht dem Spektakel das Flair eines Anti-Aggressionstrainings, für das der Musikhandel eigentlich einen Friedenspreis ausloben müsste: Nimm die Musik und werde ruhig! Willkommen im Alabasteriat! (0.38)

Musik 10:

Alabaster dePlume: „Be Nice To People“

Track 6 auf dem Album „The Corner Of A Sphere“, Label: Lost Map, kein LC, keine EAN.

Komponist: Alabaster dePlume

(Spieldauer: 3.39)

Musik 10a:

Alabaster dePlume: „I'm Good At Not Crying“

Track 9 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, (kein LC vorhanden)

EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(unter Autor-Sprecher 9 ca. 0.40 leise laufen lassen, bis Musik 11)

Autor-Sprecher 9:

Auf der Bühne erntet der 41-Jährige Applaus, wenn er den Leuten erzählt, dass er sich selbst erst die Erlaubnis erteilen musste, so aufzutreten, wie er hier auftritt. Oder wenn er selbstironisch von seinen vergeblichen Anstrengungen berichtet, den Faschismus zu bekämpfen, von Wut, Zweifeln und Chaos. Seinen Songs kommt dabei die Rolle eines Mediums zu, in dem die Schwere des Daseins in einer Art von transzendentaler Meditation weggehaut wird – wenigstens für die dreieinhalb Minuten, die wir Alabaster DePlumes Saxofon lauschen.

(0.38)

Musik 11:

Alabaster dePlume: „Don't Forget You're Precious“

Track 2 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC, EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(Spieldauer 3.42)

in den nächsten Song blenden

Musik 12:

Alabaster dePlume: „Now (Pink Triangle, Blue Valley)“

Track 19 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC, EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

nach 3.56 runterblenden, Rest unter den nächsten beiden Autor-Sprecher und O-Ton-Passagen leise laufen lassen

Autor-Sprecher 10:

Auf dem Album „Gold“ trägt er seine Melodien in einen Improvisationsraum, in dem sie frei flottieren und sich verändern dürfen. Immer präsent: sein Saxophonspiel, das an die flirrenden Klänge des Äthiopiens Getatchew Mekurya erinnern darf. Seine Kompositionen verraten aber auch Einflüsse von Ambient, elektronischer Musik und japanischen Zeichentrickfilm-Soundtracks. Am Ende finden sie in einem einnehmenden, manchmal zerbrechlichen, mitunter auch nostalgischen und eleganten Folk-Jazz zusammen. (0.38)

O-Ton 7:

Maybe it's an expression of yearning or longing...

... Ja, vielleicht drücke ich eine Sehnsucht oder ein Verlangen aus, wenn ich Sounds spiele, die an eine andere Zeit erinnern. Damit befreien wir uns von unseren Ängsten. Wir können zu einer Melodie flüchten, die eine andere Welt aufscheinen lässt.

... and we can escape into a melody, that evokes another world. (0.25)

Autor-Sprecher 11:

Alabaster DePlumes Musik ist eine Einladung an uns alle, in dieses Kollektiv einzusteigen. (0.07)

O-Ton 8:

Well I make a new band every time I play, will you play with me?

Ich spiele jeden Tag mit einer anderen Band. Möchtest du mit mir spielen?(0.08)

Autor-Sprecher Abmoderation, in den Anfang des letzten Musik-Tracks hineinsprechen:

In den Musikpassagen hörten Sie heute:

Glamour und Interaktion – Der Saxofonist und Entertainer Alabaster dePlume

Eine Sendung von Frank Sawatzki. Redaktion: Anette Sidhu-Ingenhoff. Technik: Christoph Maria Münch

Musik 13:

Alabaster dePlume: „Who Is A Fool“

Track 15 auf Album „Gold“

Label: International Anthem, kein LC, EAN 789993991617

Komponist: Alabaster dePlume

(Spieldauer: 3.17)

BEITRAG ENDE 54.10